

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **80 (2005)**

Heft 11

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

Standpunkt:	Katastrophenhilfe der Armee	3
Ausbildung:	Cuisine d'assemblage	4
Reportage:	«one stop shop» für Armeeangehörige	8
	J'aime la Croix-Rouge!	10
	Auf Truppenbesuch in Norddeutschland	12
Ausbildung:	Armee und Kantone ziehen am gleichen Strick	14
Hintergrund:	Vom Kalten Krieg zum modernen Bevölkerungsschutz	15
	Höchste Führung der Armee (Teil 4)	16
Ausland:	Die Streitkräfte reform in Grossbritannien	20
Zweiter Weltkrieg:	Abwehrkonzept der Schweizer Armee Juni/Juli 1940	22
Porträt:	500 Jahre Päpstliche Schweizergarde	27
Rätsel		30
Neues aus dem SUOV		31
Agenda		41



27

Eine stolze Truppe – die Schweizergarde in Rom – jubiliert.



22

Im Sommer 1940 hatte sich die Schweizer Armee zu bewähren.

Titelbild: Die Küchenchefs Ausbildung geht neue Wege.

Foto: Four Eugen Egli, Langnau i. E.

+ SCHWEIZER SOLDAT

80. Jahrgang
Ausgabe 11 · November 2005
ISSN 1421-6906

Erscheint Anfang Monat
Jahresabonnement: (inkl. 2,4% MWSt.)
Schweiz Fr. 62.50, Ausland Fr. 77.50
<http://www.schweizer-soldat.ch>

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft
«Schweizer Soldat», Biel
Präsident: Robert Nussbaumer, 6002 Luzern

Schweizer Soldat
Chefredaktor: Oberst Werner Hungerbühler
Unt. Brieschhalden 15, 4132 Muttenz
Telefon/Fax 061 462 25 00 Redaktion
E-Mail redaktion@schweizer-soldat.ch

Stv. Chefredaktor: Major Treumund E. Itin
Gellertstr. 84, 4052 Basel, Tel. 061 311 44 16
E-Mail t.e.itin@datacomm.ch

Sportredaktor: Hptm Anton Aebi
Badhausstrasse 42, 3065 Bolligen
Telefon 031 921 56 36
E-Mail lotto.aebi@bluewin.ch

SUOV-Redaktor: Adj Uof Karl Berlinger
Mühlestrasse 54, 3123 Belp
Telefon, Fax 031 819 21 79
E-Mail: karl.berlinger@bluewin.ch

Rubrikredaktor Rüstung + Technik:
Oberstlt Peter Jenni, Kräyigenweg 88
3074 Muri b. Bern
E-Mail: peter.jenni@gmx.ch
Telefon 031 954 14 21, Fax 031 954 14 22

Abonnemente, Druck: Huber & Co. AG
Verlag Schweizer Soldat, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 723 55 11, Fax 052 723 56 32
E-Mail verlag.zeitschriften@huber.ch
Postcheckkonto 85-10-0

Verlagsleiter: Max Hebeisen

Herstellung: Arthur Miserez
Telefon 052 723 56 56, Fax 052 723 56 57
E-Mail a.miserez@huber.ch

Anzeigenleiter: Walter Roduner
Tel. direkt 052 723 56 68, Fax 052 723 56 77
E-Mail w.roduner@huber.ch

Nachdruck, auch teilweise, ist nur mit
Quellenangabe gestattet.



Member of the European
Military Press Association
(EMPA)

„ **Bedeutung der Kochkunst**
Die Geschichte der Kochkunst beweist uns stets aufs Neue, dass für das Gelingen eines vorzüglichen Gerichts die ausgewogensten Rezepte, die zweckmässigste Küchenausrüstung sowie die höchste Qualität der verwendeten Rohstoffe nicht ausreichen, wenn die Küchenverantwortlichen nicht mit viel Freude und Berufsstolz am Werk sind.

Wichtigkeit der Truppenküche
Eine gute, genügende und gesunde Verpflegung wird von allen Beteiligten erwartet. Die Bedeutung des Essens und des Trinkens bezüglich Motivation, Leistungsfähigkeit und Gesunderhaltung darf niemals unterschätzt werden.

“

«Kochrezepte»
Reglement 60.6 d